

## 25./26.01.2014 Jena: FAIR-RESORT Cup (Damenflorett A-Jugend)

### Platz 23 für Laura Olewski – Platzierung unter den ersten 16 äußerst knapp verpasst!

Was für ein Krimi: Im entscheidenden Gefecht um einen Platz unter den besten 16 ging es Zug um Zug: Treffer, Gegentreffer, Treffer, Gegentreffer; lag Laura Olewski vom TFC Hanau mal ein paar Treffer vorne, zog Kari Weiner vom TB Burgsteinfurt auch wieder nach. Beim Stand von 14/14 im letzten Drittel kam es dann darauf an und nach ein paar Sekunden leuchteten beide Lampen: „Angriff von links nach rechts – Treffer!“ die Burgsteinfurterin war schneller, Lauras Angriff kam den einen Moment zu spät. Kari Weiner bekam den Punkt und auch den Sieg. Knapper geht es kaum!

Der Weg bis dahin: Laura gewann in einer guten Vorrunde 5 der 6 Gefechte und konnte mit einer guten Platzierung in die Zwischenrunde ziehen. In der Zwischenrunde gewann sie allerdings nur 2 ihrer 5 Gefechte, eines davon gegen Sabrina Müller vom FC Tauberbischofsheim, aktuell Vierte der DFB-A-Jugend-Rangliste und 8. der DFB-Juniorinnen. Mit 84 Teilnehmerinnen ging es ins 128er KO, Laura kam per Freilos direkt eine Runde weiter. Mit dabei auch Sophie Olewski, die ihre Chance aufs Weiterkommen nutzte und mit einem klaren 15/7 die Jenaer Fechterin Fabienne Bindel aus dem Wettbewerb focht.

Der erste Wettkampftag endete mit den KO-Gefechten der letzten 64. Wer verlor konnte nachhause fahren, wer gewann durfte am nächsten Tag um 10 Uhr wieder zum 32er-KO mit Hoffnungslauf antreten. Laura schaffte es mit 15/10 gegen Caecilia Thürmer vom PSV Weimar. Sophie wurde durch die bislang zweitplatzierte Ungarin Eszter Kalman gestoppt und schied aus.

Am Sonntag musste Laura dann gegen die drittplatzierte Janka Toth antreten. Laura führte 2/0 als die Ungarin begann Treffer zu setzen. Nach ca. 1,5 Minuten und einem Führungsausbau durch die Gegnerin zog diese ein taktisches Ass aus dem Ärmel: sie zog sich zurück und verleitete Laura mit zur Passivität (15 Sekunden mit übergroßem Gefechtsabstand). Dieses führt laut Reglement dazu, dass der Gefechtsabschnitt (hier die ersten 3 Minuten) direkt beendet wird und der nächste 3-Minutenabschnitt ohne Pause (also auch ohne Beratung mit dem Trainer!) beginnt. Laura konnte es auf insgesamt 7 Treffer gegen die taktisch, aber auch technisch überlegene Fechterin schaffen.

Damit ging es in den ersten Hoffnungslauf, den unsere TFC-Ierin gegen die junge Berlinerin Juliane Biedermann mit 15/12 gewann. Dieser Sieg brachte sie unter die ersten 24. Darauf folgte der Krimi (siehe oben).

Siegerin des Turniers wurde Leonie Ebert vom FC Tauberbischofsheim, sie hatte im Finale die Ungarin Zsofia Posgay mit 15/3 geschlagen und damit das Turnier mit 131 Teilnehmerinnen letztendlich souverän gewinnen können.

Hessische Platzierungen:    Laura Olewski/TFC Hanau Platz 23,  
   Cora Weimer/MTV Giessen Platz 38,  
   Sophie Olewski/TFC Hanau Platz 60,  
   Mareile Breithaupt/SKG Oberhöchstadt Platz 89.

Alle Hessinnen haben die Qualifikation nach der Vorrunde überstanden und konnten neben Punkten für die Hessische Rangliste auch wieder welche für die Deutsche Rangliste mitnehmen.

(Ergebnisdokumentation [hier](#))

---



## 18./19.01.2014 Moers: Sparkassen-Cup (Damenflorett A-Jugend) und JQB-Turnier (Damenflorett Junioren)

### Laura Olewski und Sophie Olewski konnten weitere Punkte für die hessischen und deutschen Ranglisten sammeln!

Beim Sparkassen-Cup am Samstag starteten 116 A-Jugend-Fechterinnen für deutsche, 8 für niederländische und 5 für belgische Vereine. Nach der Vorrunde wurde von 129 auf 90 Fechterinnen reduziert, nach einer Zwischenrunde ging es dann mit 64 qualifizierten Teilnehmerinnen in die KO-Runden.

Sophie konnte drei ihrer 6 Vorrundengefechte gewinnen, Laura sogar vier. Somit waren beide klar qualifiziert für die Zwischenrunde. Dort gewannen sowohl Laura, als auch Sophie drei ihrer 5 Gefechte und erreichten mit ihren Platzierungen (38. Laura, 50. Sophie) die Direktausscheidungen der letzten 64. Alexandra Stückert vom FC Tauberbischofsheim gelang es jedoch dann, Laura mit 15/11 früher als erhofft aus dem Wettbewerb zu fechten. Charlotte Iwers vom OSC Potsdam besiegte Sophie mit 15/5. Schließlich belegte Laura den 42. und Sophie Platz 50.

Damit waren sie an dem ersten Turniertag die besten Hessinnen.

(Ergebnisdokumentation Sparkassen-Cup [hier](#))

Am zweiten Tag in Moers fand für die Juniorinnen ein Qualifikationsturnier mit fast ausschließlich deutscher Beteiligung statt. Auch hier waren Laura und Sophie unter den 84 Teilnehmerinnen und auch am zweiten Tag konnten sich unsere A-Jugend-Fechterinnen unter die besten 64 Juniorinnen fechten: Sophie schaffte es mit je einem Sieg in Vor- und Zwischenrunde gerade noch als 62ste in die KOs. Laura bestritt ihre Vorrunde mit 2 gewonnen Gefechten, die Zwischenrunde dann mit 3 Siegen und schaffte es mit einer Zwischenplatzierung auf Platz 40 in die Direktausscheidungen. In ihrem ersten KO traf sie dann auf Zofia Zatik von der TG Dörnigheim, die sie von unzähligen Turnieren kennt, und konnte die Linkshänderin mit einer guten Leistung und 15/12 aus dem Wettbewerb fechten. Das Folgegefecht um den Einzug unter die besten 16 bestritt sie gegen Viviane Kirschbaum vom FC Tauberbischofsheim. Hier musste sie sich allerdings mit 7/15 geschlagen geben und belegte schließlich Platz 30. Sophie musste aufgrund der unteren Platzierung gegen die erfahrenere Juniorin Valentina Moor vom OFC Bonn antreten. Sophie konnte nicht gewinnen, erreichte jedoch bei dem Gefecht respektable 7 Treffer gegen die spätere Finalistin/Zweite.

(Ergebnisdokumentation JQB-Turnier [hier](#))

Unsere Damen konnten bei beiden Turnieren Ranglistenpunkte sammeln, sowohl für die hessische als auch für die deutsche A-Jugend-Rangliste. Laura führt derzeit zwei der hessischen Damenflorett-Ranglisten an: A-Jugend und Juniorinnen. Sophie ist in ihrem ersten A-Jugend-Jahr schon auf Platz 3 der Hessinnen vorgerückt.

In der deutschen A-Jugend-Rangliste konnte sich Sophie durch beide Turniere auf Platz 36 vorschieben, Laura belegt aktuell den 28. Platz. Beide erkämpften am Sonntag auch ihre ersten Punkte für die deutsche Juniorinnen-Rangliste!

